

Aus der Gemeinde St. Matthäus

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir stehen in der zweiten Hälfte des Jubiläumsjahres "500 Jahre Reformation". Das ist Anlass genug, an dieser Stelle Dr. Martin Luther selbst zu Wort kommen zu lassen. In der Vorrede zur Weimaraner Gesamtausgabe seiner Schriften von 1545 erklärt Luther seine, für die Reformation entscheidende Entdeckung.

Als Mönch hatte Luther sich lange mit der Frage gequält, wie er sicher sein kann, dass Gott ihn liebt. Er wollte als guter Mensch nach Gottes Geboten leben. Natürlich stolperte er dabei über seine menschlichen Unzulänglichkeiten. Obwohl er im Kloster alles tat, um Gott zu gefallen, seinem Beichtvater Sünden bekannte und sich sogar selbst schlug, fühlte er sich verloren. Die Angst davor, als Sünder nach dem Tod im Fegefeuer zu schmoren, verfolgte ihn bis in seine Träume.

Beim Lesen in der Bibel entdeckte Luther, was ihn von dieser Angst befreit. Im Römerbrief des Apostels Paulus steht in Kapitel 1, Vers 17 der Satz „Die Gerechtigkeit Gottes wird in ihm [im Evangelium] offenbart.“ Luther hatte vor der Gerechtigkeit Gottes bisher Angst gehabt. Er schreibt im Rückblick darüber: „Ich aber [...], ich liebte nicht, ja, ich hasste diesen gerechten Gott, der Sünder strafft“.¹

Die „Gerechtigkeit Gottes“ anders zu verstehen, war die große Entdeckung des Reformators. Paulus zitiert in Röm 1,17 auch noch einen Satz aus dem Buch des Propheten Habakuk: „Der Gerechte lebt aus Glauben“. Luther erklärt seine Erkenntnis so: „Da habe ich angefangen, die Gerechtigkeit Gottes so zu begreifen, dass der Gerechte durch sie als durch Gottes Geschenk lebt, nämlich aus Glauben“.¹

Diese Erkenntnis befreite Luther von allem, was ihn bis dahin gequält hatte. Er wusste nun, dass Gott ihn liebt, auch wenn er Fehler macht. Denn Gott bestraft ihn nicht, sondern verzeiht ihm. So schreibt Luther über seine Entdeckung beim Lesen im Römerbrief: „Nun fühlte ich mich ganz und gar neugeboren und durch offene Pforten in das Paradies selbst eingetreten. Da zeigte sich mir sogleich die ganze Schrift von einer anderen Seite.“¹

Von da an setzte Luther sich dafür ein, dass alle Menschen die Bibel auf Deutsch lesen könnten und schaute ihnen dazu "aufs Maul". Er war zwar nicht der erste, der die Bibel ins Deutsche übersetzte, doch in seiner Zeit konnten die Übersetzungen durch die Erfindung des Buchdrucks zum ersten Mal schnell verbreitet werden.



Martin Luther, 2010 von Ottmar Hörl

Die Zeit war einfach reif für Veränderungen innerhalb der damaligen Kirche und Gesellschaft. Vieles, was die Reformation bewegt hat, wirkt bis heute nach. Die Bibelübersetzungen sind nur ein Beispiel dafür.

Am wichtigsten ist mir, worum Luther so schwer gerungen hat. Dass wir allein aus Glauben vor Gott gerecht dastehen. Ja, wir sind Menschen und machen Fehler. Wir können uns noch so sehr bemühen. Fehler werden immer wieder passieren. Gott aber weiß darum. Er sieht uns gnädig an und vergibt, wenn wir ihn ernsthaft darum bitten. Darüber bin ich froh.

Ihre Pfarrerin Maren Michaelis

¹ Vorrede zur Weimaraner Gesamtausgabe der Schriften Martin Luthers von 1545

Matthäus um Elf, 25.6., 11:00 Uhr

Ja sagen
Johanna Kurz, Violine
KMD Reinhold Meiser, Orgel
Dekanin Gabriele Schwarz, Liturgie

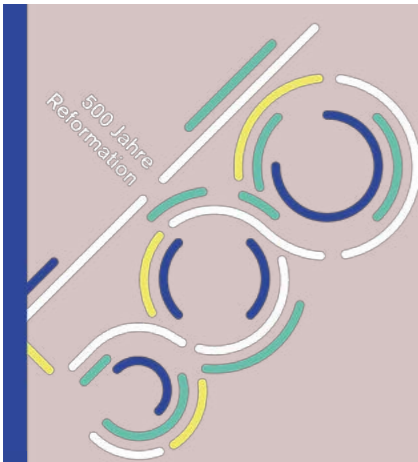
Gottesdienst mit Amnesty International

16.7., 11:00 Uhr
Pfarrer Christian Bernath

**Einführungsgottesdienst
der KonfirmandInnen, 23.7., 9.30 Uhr**
Pfarrer Martin Michaelis

Matthäus um Elf, 30.7., 11:00 Uhr

Zeit haben
Piccantus-Chor
Günther Bernhardt, Musikalische Leitung
Dekan Thomas Schwarz, Liturgie



Fahrt zum Reformations-Stadtfest in Augsburg

Sa, 24.6., Treffpunkt 14.00 Uhr, Ingolstadt Hauptbahnhof, Gl. 2

Das Augsburger Stadtfest 2017 steht ganz im Zeichen der Reformation. Dabei verwandelt sich das Zentrum in eine Feiermeile. Wir können die Darbietungen auf den Bühnen verfolgen und an großen Tafeln mit unseren bayerisch-schwäbischen Nachbarn essen und trinken. Die gemeinsame Anreise bietet die Chance auf doppelten Spaß. Denn auf der Fahrt wird sich in aller Freiheit sicherlich finden, wer an diesem Tag mehr als nur ein Bayern-Ticket teilen möchte. Infos bei Pfarrer Martin Michaelis

Aktion für Kinder: Buchdrucken

Sa, 22.7., 9:30 Uhr bis 13:30 Uhr
Gelände der Ev. Aussiedlerarbeit, Permoserstr. 69
In Kooperation mit dem "Museum im Koffer" aus Nürnberg und der Ev. Jugend im Dekanat: Gemeinsam entdecken wir, wie zu Zeiten des Erfinders gedruckt wurde. Natürlich probieren wir es auch es selbst aus, mit einer Druckmaschine, wie sie damals genutzt wurde. Für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren. Kosten: 5,- Euro. Anmeldung unter www.ej-in.de



Lutherlied-Predigten in der Matthäuskirche

Pfingstsonntag, 4.6., 10:00 Uhr
zum Lied
"Komm, Heiliger Geist, Herre Gott" (EG 125)
Pfarrer Christian Bernath

Sonntag, 16.7., 9:30 Uhr
zum Lied
"Die beste Zeit im Jahr ist mein" (EG 319)
Pfarrer Christian Bernath

Regelmäßige Veranstaltungen

Krabbelgruppe
Montags, 15:00 Uhr
Jugendraum, EG

Kirchenvorstand
Öffentliche Sitzung Do, 22.6. + Di, 18.7.
19:30 Uhr Saal, 3. Stock

Meditativer Tanz
Mo 26.6. und 10.7., 9:30 Uhr
Martin-Luther-Saal, 1. Stock

Kindergruppe Kirchenkids
Sa, 10:00 Uhr
Termine nach Vereinbarung
Matthäus-Saal, EG

Kreativtreff Mi, 7. und 21.6., 5. und 26.7.
18:30 Uhr, Matthäus-Saal, EG

**Kirchenmusik in St. Matthäus
Kammerchor**
montags, 20:00 Uhr
Martin-Luther-Saal, 1. Stock
Kantorei an St. Matthäus
dienstags, 19:30 Uhr
Matthäus-Saal, EG
Posaunenchor
donnerstags, 20:30 Uhr, Eigenheimstr. 20

Skat- und Schafkopfabend
Di, 20.6. und Mi, 12.7.
19:30 Uhr, Clubraum, 3. Stock

Deutsch mit Flüchtlingen
Montags, 15:00 Uhr, Matthäus-Saal, EG

Seniorentreff Do, 22.6., 14:30 Uhr
Seniorentreff und Geburtstagsfeier
Do, 13.7., 14:30 Uhr
Jeweils Matthäus-Saal, EG

„Frauen gemeinsam auf dem Weg“
Frauenkreis: Di 13.6., 14:30 Uhr
Treffpunkt nach Absprache, und
Mo 10.7., 14:30 Uhr, Saal 3. Stock

Konfirmandenkurs 2018/2019
Konfirmandenstunde:
Mi 21.6. und 5.7., 16:30 Uhr
Matthäus-Saal, EG
Konfirmandenwochenende
in Riedenburg: 7.-9.7.
Konfirmandenübernachtung
in der Kirche:
Fr 14.7., 19:00 Uhr - Sa 15.7., 9:30 Uhr

Nacht der Chöre

Zum dritten Mal findet die Nacht der Chöre statt: **Am Samstag, 1. Juli** werden **ab 20:00 Uhr** in den Kirchen der Innenstadt acht Konzerte Ingolstädter Chöre oder Ensembles geboten. Der **Kammerchor Ingolstadt** unter der Leitung von Reinhold Meiser singt um **20:00 Uhr in der St. Matthäuskirche** Werke von Heinrich Schütz, Hugo Distler und Johann Sebastian Bach. Die Konzerte dauern jeweils 30 Minuten, der Eintritt ist frei. Wer nach dem Konzert in der St. Matthäuskirche noch ein Glas Wein genießen will, ist in den Innenhof des Dekanats eingeladen.

Weitere Konzerte

Stunde der Kirchenmusik
Samstag 3.6., 19:30 Uhr
Kirche
Trompete und Orgel
Hans-Jürgen Huber, Trompete
KMD Reinhold Meiser, Orgel

Bläserserenade
Sonntag, 16.7., 19:30 Uhr
Innenhof St. Matthäus
Posaunenchor St. Matthäus
und Mennoniten



Bläserserenade im Juli 2016

Kinderzeltlager am Baggersee „Auf Weltreise“

Wie in jedem Jahr verspricht auch dieses Zeltlager-Wochenende viel Spaß. Wir werden zusammen spielen und toben, auf einer Decke liegen und in den Himmel gucken, am Lagerfeuer sitzen und Stockbrot oder Marshmallows grillen. Diesmal gehen wir zusätzlich noch auf Weltreise, um ferne Kontinente zu bereisen, exotische Tiere und interessante Bräuche der Kinder dort kennen zu lernen. Da wir natürlich nur mit Hilfe unserer Fantasie unterwegs sind, wird die Reise ganz ungefährlich.

Sie beginnt am **Freitag, 23.6. um 16:30 Uhr** auf dem **Zeltplatz des Stadtjugendrings Ingolstadt** und endet am **Sonntag, 25.6.** mit einem Gottesdienst **um 10:00 Uhr**. Mitfahren dürfen alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren. Kosten: 15,- Euro, Geschwisterkinder 10,- Euro. Der Flyer mit genaueren Informationen und der Anmeldung liegt in der Kirche aus und ist im Internet auf www.matthaeus-ingolstadt.de zu finden.



Frühstück beim Kinderzeltlager im Juli 2016

Anmeldungen bitte bis 20.6. im Pfarramt.

Gottesdienste für Kinder und Familien



Abschlussgottesdienst des Kinderzeltlagers im Juli 2016

Familiengottesdienst zum Pfingstfest
Montag, 5.6., 10:00 Uhr, Kirche
"Wir sind Wunderkinder"
Pfarrer Martin Michaelis und Team

Minigottesdienst, 25.6., 10:00 Uhr
als Abschluss des Kinderzeltlagers auf dem Zeltlagerplatz des Stadtjugendrings am Baggersee
Pfarrerinnen Maren Michaelis und Team

Familiengottesdienst, 23.7., 11:00 Uhr, Kirche
"Geh aus mein Herz und suche Freud"
Pfarrerinnen Maren Michaelis und Team

Von Menschen

Wir gratulieren zum Geburtstag

Im Juni



Wein und Musik im Innenhof im Juli 2016

Im Juli

Danke!

Für die Frühjahrssammlung der Diakonie wurden 1680,- € gegeben. Wir danken allen Spenderinnen und Spendern!

Beerdigt wurden:

Getraut wurden:

Getauft wurden:

ADRESSEN:

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Ingolstadt – St. Matthäus

Schranntenstr. 7, 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-13 Fax: 0841/9337-23

Pfarramtsbüro:

Montag - Freitag, 9:00 - 12:00 Uhr

Sekretärin Christiane Rottler

Email: pfarramt.stmatthaeus.in@elkb.de

Spendenkonto St. Matthäus

IBAN: DE 26 7215 0000 0000 0309 08

BIC: BYLADEM1ING

Dekanin Gabriele & Dekan Thomas Schwarz

Schranntenstr. 7, 85049 Ingolstadt

Telefon: 0841/9337-12

Email: Dekanat.Ingolstadt@elkb.de

Kirchenmusikdirektor Reinhold Meiser

Schranntenstr. 7, 85049 Ingolstadt

Telefon: 0841/93 37-20

Email: kirchenmusik.ingolstadt@elkb.de

Pfarrer Christian Bernath

Schranntenstr. 7, 85049 Ingolstadt und

Märzenbecherstr. 3a, 85053 Ingolstadt

Telefon: 0841/9337-11 und 0841/99369408

Email: christian.bernath@elkb.de

Pfarrerinnen Maren & Pfarrer Martin Michaelis

Hildebrandtstr. 24, 85057 Ingolstadt

Telefon: 0841/99393219

Email: maren.michaelis@elkb.de

martin.michaelis@elkb.de

Pfarrerinnen Petra Kringel

Evangelische Klinikseelsorge

Krumenauerstr. 25, 85049 Ingolstadt

Telefon: 0841/8801010

Email: petra.kringel@klinikum-ingolstadt.de

Hausmeister Anton Rami

Mesner Marcus Maraslioglu

WEB: www.matthaeus-ingolstadt.de



IMPRESSUM:

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Ingolstadt – St. Matthäus

Schranntenstr. 7, 85049 Ingolstadt

Telefon: 0841/9337-13

V. i. S. d. P.: Pfarrerin Maren Michaelis

Fotos: privat

Redaktionsschluss: 11.5.2017

Auflage: 2950 Stück

Der nächste MONAT erscheint am 24.7.2017